

Wie übersetzt man die Fälle?

(1) Die lateinische Sprache gibt sich alle Mühe, Euch genau zu zeigen, wie ein Substantiv übersetzt werden muss. Wir betrachten das an einem Beispielwort.

(a) Trage zunächst alle lateinischen Formen von **deus** in die Tabelle ein! Der Dativ bleibt im Lateinischen erst einmal frei!

<i>Singular</i>	Latein	Übersetzung	Frage
Nominativ			wer oder was?
Genitiv			wessen?
Dativ			wem? für wen?
Akkusativ			wen oder was?
Ablativ	cum		mit wem?
<i>Plural</i>			
Nominativ			wer oder was?
Genitiv			wessen?
Dativ			wem? für wen?
Akkusativ			wen oder was?
Ablativ	cum		mit wem?

(b) Ergänze jetzt zunächst **mit Bleistift** die Übersetzungen aus dem folgenden Kasten (der Dativ ist hier schon dabei!):

den Gott – des Gottes – dem Gott – den Göttern – mit den Göttern – der Gott – die Götter – der Götter – mit dem Gott – die Götter

(2) Ortsangaben stehen eigentlich immer mit dem Ablativ. Nur eine Ausnahme gibt es: Wann steht der Akkusativ? (**Tipp: Zettel zum Akkusativ vom 30. Juni 2008 suchen!**)

(3) „**in Italiam**“ oder „**in Italia**“ ? Gibt das Prädikat eine Richtung oder einen Standort an? Übersetze und entscheide!

(a) Alexander in _____ venit. _____

(b) Alexander in _____ laborat. _____

(c) Alexander in _____ deos delectat. _____